

# Fußball-Randspalte

## Niemals nachts

Neuss. Günter Struve, ARD-Programmdirektor und-Sportkoordinator, hat noch einmal bestätigt: Das »Erste« hat kein Interesse an einer Fußballbundesliga-Berichterstattung nach 20 Uhr. »Das hieße für deutlich mehr Geld Programm für deutlich weniger Zuschauer.« Derzeit liegen die Kosten für den Gebührenzahler pro Samstag-Sportschau bei unter 30 Cent (rund 100 Millionen Euro/Jahr). Nach 20 Uhr würden die Werbegelder wegfallen und die Quoten abstürzen. Struve: »Die jetzige Sportschau am Samstag hat durchschnittlich mehr als fünf Millionen Zuschauer. Sat.1 und RTL haben mit Bundesligaberichterstattung nach 20 Uhr ein Desaster erlebt. Je größer die Distanz zwischen Live-Sport und Fernsehzusammenfassung, desto geringer das Zuschauerinteresse.« (sid/jW)

## Bayernbank

München. Bayern München hat den Wechsel von Nationalspieler Tim Borowski vom Erzrivalen Werder Bremen an die Isar bestätigt. Der 27jährige kommt zum 1. Juli ablösefrei nach München und wird einen Dreijahresvertrag unterschreiben. Borowskis Vertrag in Bremen läuft zum 30. Juni 2008 aus. Und noch eine Personalie: Guido Buchwald will jetzt offenbar doch nicht als Co-Trainer von Chefcoach Jürgen Klinsmann zu Rekordmeister Bayern München. Das Ganze sei momentan für ihn kein Thema, sagte Buchwald dem Internetportal Sport1.de. (sid/jW)

## Ohne Angst

Zürich. Das ewige unverstandene fußballerische Ex-Genie Lothar Matthäus glaubt, noch einen Wunsch frei zu haben: Er will bei der WM 2010 in Südafrika als Trainer einer Nationalmannschaft an der Seitenlinie stehen. »Ich habe Weltmeisterschaften als Spieler erlebt, und natürlich würde ich mich freuen, wenn ich als Trainer mit einer Nation nach Südafrika reisen könnte, um meine WM-Erfahrungen weiterzugeben. Ich habe keine Angst vor dieser Aufgabe«, sagte der 150-malige Nationalspieler in einem Interview mit der Internetseite des Weltverbands FIFA. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/99011.fußball-randspalte.html>